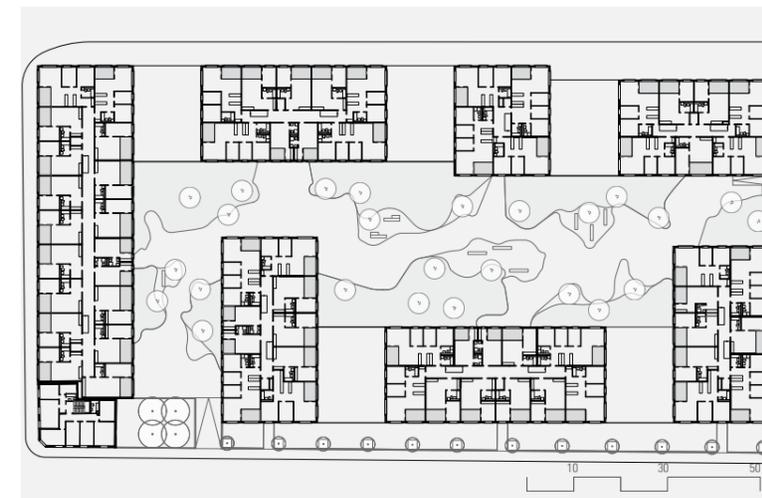
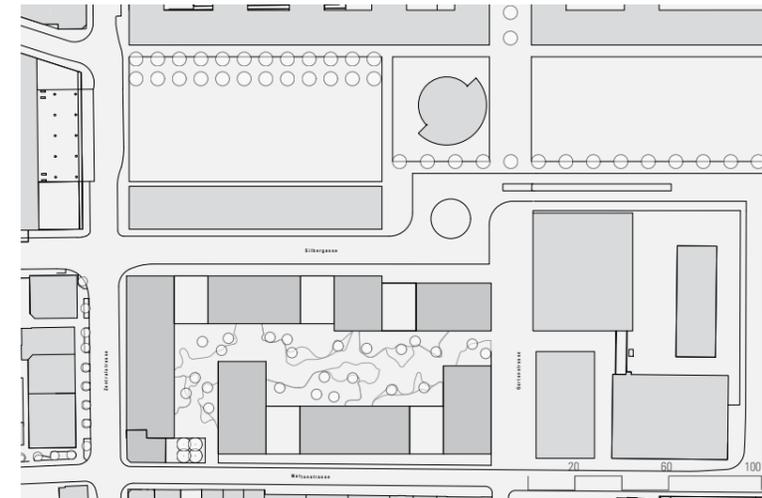


**Sabag Areal**  
Biel



**Bauherr**  
Leopold Bachmann | L. Bachmann Stiftung, Rüslikon

**Auftragsart**  
Wettbewerb auf Einladung 1. Preis 2005

**Programm**  
Wohn- Gewerbeüberbauung  
9 Wohnhäuser , 350 Einheiten  
1 ½, 2 ½, 3 ½, 4 ½ Zimmer Wohnungen,  
Einstellhalle 260 EHP

**Kosten** 80 Mio  
**Flächen** 32'000m<sup>2</sup>  
**Volumen** 98'000m<sup>3</sup>  
**Ausführung** 2007-2008

**Projektbeschrieb**  
In Anlehnung an die räumlichen Strukturen des östlich gelegenen „Feuerwehr-Areals“ entwickelt sich auch das vorliegende städtebauliche Konzept auf dem Sabag Areal. Längs der Strassen werden einzelne Gebäude nach dem Rotationsprinzip um einen gemeinsamen Hofraum gesetzt. Die unterschiedlichen Gebäudevolumen sind mit einem den Block umgehenden Sockelgeschoss verbunden. An der Gartenstrasse und der Mattenstrasse wird der Sockel unterbrochen und räumliche Bezüge zu den östlichen bzw. südlichen Quartieren geschaffen. Diese „aufgelöste“ Blockrandbebauung bildet nach Aussen, gegenüber den öffentlichen Strassen- und Platzräumen einen urbanen Abschluss und schützt den grosszügigen Hofraum als gemeinschaftlicher Innenraum der Bewohner des Areals.

Auch die Gebäudetypologie beruht auf dem Prinzip der Rotation. An den Gebäudeecken werden grössere Wohnungen mit zweiseitig orientierten Wohnräumen angeordnet und in der Gebäudemitte mit mono-orientierten Kleinwohnungen ergänzt. Durch den Verzicht der auskragenden umlaufenden Balkone rückt die monolithische Volumetrie die in den Vordergrund.

Das heisst die umlaufenden geschlossenen Gebäudewände entsprechen sowohl dem Prinzip der monolithischen Volumetrie als auch dem Prinzip der Rotation. Dem Gebäudegrundriss folgend wird eine Lochfassade ausgebildet. Die Fenster entsprechen dem Wohnungsgrundriss und werden über Eck gesetzt so dass aufgrund der Orientierung der Gebäude und der Wohnungen eine optimale Belichtung bzw. Besonnung der Räume garantiert ist.

Projekt realisiert in Zusammenarbeit mit:  
Strässler + Storck Architekten